

## Hochspannung am Berg

Am 13. und 14. August spektakulärer Rennsport in Borgloh

**rop BORGLOH.** Röhrende Motoren zerreißen die Stille des Uphöfener Berges. Mit quietschenden Reifen legen sich die Wagen im Kampf um die Sekunden in die Kurven: Zum 44. Mal holt der MSC Osnabrück mit dem ADAC Bergrennen hochkarätigen Motorsport nach Borgloh. Am Samstag und Sonntag, 13. und 14. August, ist an der Rennstrecke Hochspannung im Minutentakt garantiert.

Mit PS-starken Fahrzeuge auf der Strecke und freiem Zugang zum Fahrerlager bietet das traditionsreiche Bergrennen Motorsport „zum Anfassen“. Auf der rund zwei Kilometer langen, kurvenreichen Bergstraße, die sonst ihren Zweck im alltäglichen Verkehr erfüllt, kämpfen die Fahrer gegen den Sekundenzeiger der Stoppuhr. Höchste Konzentration ist gefordert, denn schon ein kleiner Fahrfehler kann das Ende aller Siegchancen oder sogar das Aus bedeuten.

Beim 6. Lauf zur Deutschen Automobilbergmeisterschaft 2011 geht es für die Tourenwagen und offenen Rennsportwagen nicht nur um den begehrten Gesamtsieg am Uphöfener Berg, sondern um wichtige Punkte im Kampf um das diesjährige Championat. Im Sportwagen-Bergcup präsentieren sich eine Reihe von wunder-



**PS-starker Blickfang:** Einen Start mit einem seiner offenen Rennwagen hat Vorjahres-Gesamtsieger Guy Demuth aus Luxemburg für die bevorstehenden Rennläufe angekündigt. Fotos: MSC Osnabrück

schönen Gruppe C-Sportwagen, angeführt von Uwe Lang als amtierenden Deutschen Bergmeister.

Ein Muss für alle Tuning-Fans ist der Bergcup Gruppe H, der als beliebteste Breitensportserie Europas erneut Station beim nördlichsten Bergrennen der Republik macht. Gleich drei Serien-

sind im „Kampf der Zwerge“ vereint. Eine absolute Neuheit und gleichzeitig ein Top-highlight des Wochenendes stellt der Auftritt des Canadian-American Challenge Cups dar. Die buntesten und brutalsten Rennboliden aller Zeiten aus CanAm- und Interserie zwischen 1966 bis 1974 gehen in ihrem Premie-

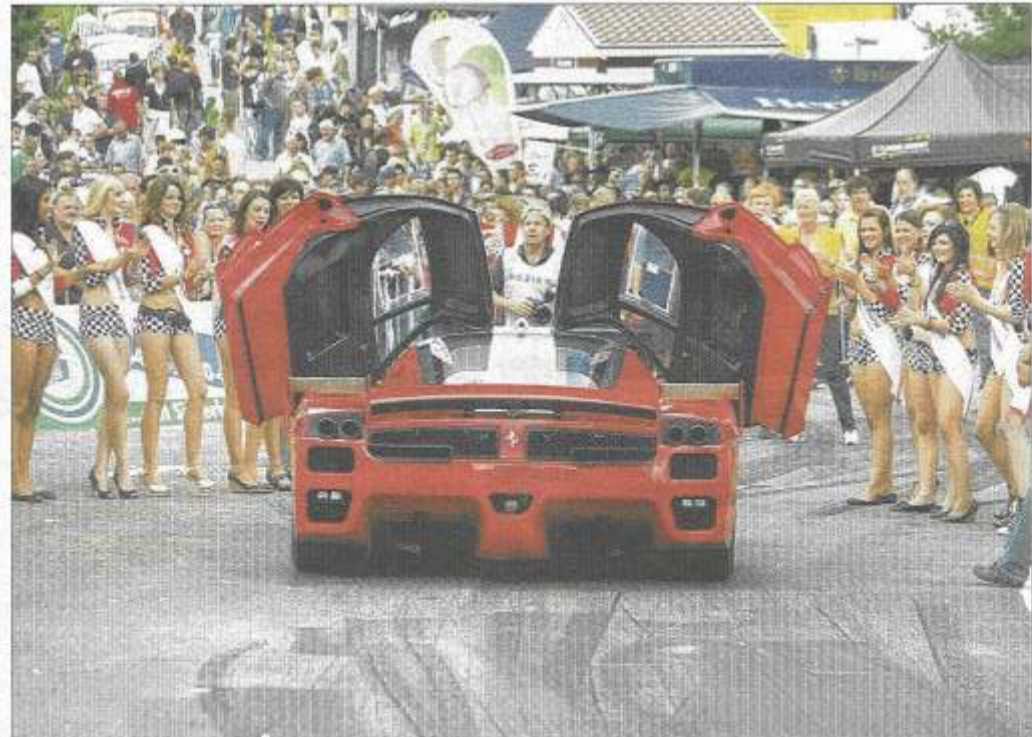
renjahr bei ihren europaweiten Einsätzen am „Uphöfener Berg“ an den Start.

Im Classic Bergcup finden die Freunde historischer Tourenwagen, GT-Fahrzeuge aber auch Sport- und Formelrennwagen der Jahrgänge bis 1976 ihre Plattform. Im Mittelpunkt des Auftritts der historischen Rennwagen steht

der NSU-Bergpokal. Die Trainings- und Qualifikationsrennen finden am Samstag von 9 bis 18 Uhr statt. Die insgesamt 4 Rennläufe werden am Sonntag ab 9 Uhr ausgetragen. Alle aktuellen Informationen zum 44. Osnabrücker ADAC Bergrennen gibt es im Internet unter [www.msc-osnabrueck.com](http://www.msc-osnabrueck.com).



**Auch Fernsehstar** Norbert Heisterkamp ist am Uphöfener Berg wieder mit am Start.



**Die Marke Ferrari** spielt seit Jahren beim Osnabrücker ADAC Bergrennen eine besondere Rolle - attraktive Einblicke garantiert.